

# BÜRGERZEITUNG

Wochenblatt  
mit amtlichen Bekanntmachungen  
der Gemeinde

## MALS FELD

Jahrgang 32

Donnerstag, den 4. Juni 1998

Nummer 23

### Vielfalt unter Wassereinfluß - Lebensraum Auwald

**S**ie gehören zu den artenreichsten Lebensräumen in den heimischen Breiten - die Auwälder. Ihre Vielfalt beschreibt der Naturschutzbund NABU in seinem Tip zur Naturbeobachtung im Monat Juni. „Unter besonderen Schutz des Naturschutz-Gesetzes werden gestellt... Auwälder.“ Nicht zuletzt an dieser Regelung kann man ablesen, daß sie etwas Besonderes sind, die Wälder, bei denen der Einfluß des Überschwemmungswassers eine ganz entscheidende Rolle spielt. Und wer die Gelegenheit hat, in einem der letzten Reste der einst an allen Flüssen beheimateten Auwälder spazierenzugehen, der wird ahnen, warum gerade sie dem Gesetzgeber so am Herzen liegen. Auwälder gehören zu den artenreichsten Lebensräumen überhaupt. Und das liegt am Hochwasser, das mit seiner Dynamik die kreativen Kräfte der Natur herausfordert. Ablagerungen oder Abspülungen schaffen immer wieder neue Bedingungen und eine Vielzahl von Sonderstandorten, die von spezialisierten Arten besiedelt werden.

**D**abei prägt die Zeitdauer der Überflutung das äußere Erscheinungsbild des Auwaldes. Im direkten Einflußbereich der Flüsse, also dort, wo auch die kleineren Überschwemmungsereignisse wirken und das Wasser mehrmals im Jahr über einen längeren Zeitraum auf der Fläche „steht“, wird der Wald nahezu ausschließlich von Weiden und Pappeln geprägt. So können zum Beispiel die Silberweiden bis zu 170 Tage mit „nassen Füßen“ überstehen.

**I**m Vergleich dazu: eine Buche kann es gerade mal gute zehn Tage problemlos „unter Wasser“ aushalten. In der Krautschicht wird der sogenannte „Weichholz-Auwald“ von nährstoffliebenden Arten, wie der Brennessel, dem Geißfuß oder der Wald-Engelwurz geprägt. Auf etwas höher gelegenen Standorten, dort wo die Überflutung nur ein- oder zweimal im Jahr wirkt, schließt sich der sogenannte „Hartholz-Auwald“ an, in dem hauptsächlich Eschen, Stieleichen, Ulmen und Hainbuchen wachsen. Die Hartholz-Auwälder zeigen einen großen Lianen-Reichtum. Hopfen, Efeu und Waldrebe verwandeln den Wald in ein undurchdringliches und märchenhaftes Erlebnis.

**A**ber nicht nur im ersten Stock herrscht Vielfalt. Im Parterre duftet die weißblühende Bärlauch nach Knoblauch, leuchten die blau-violetten Blüten der Gundelrebe, und das Maiglöckchen zeigt seine nickenden, weißen Becherblüten. Ist die Pflanzenwelt schon eindrucksvoll, wird beim Blick auf die Tierwelt die naturschützerische Bedeutung von Auwäldern erst so richtig deutlich. So wurden in Hessens größtem Auwaldgebiet, dem Naturschutzgebiet „Kühkopf-Knoblochsaue“ am Rhein, 241 Vogelarten

**D**arunter typische Auwaldbewohner, wie Graureiher, Pirol, Nachtigall oder der Symbolvogel des Europareservates vor den Toren des Rhein-Main-Ballungsraumes, der Schwarzmilan. Auch Säugetiere, Amphibien und einige Reptilien beleben den Auwald, und wer Geduld mitbringt, kann Fledermäuse, Laubfrösche oder Ringelnattern beobachten. Der wahre biologische Schatz der Auwälder lebt aber meist im Verborgenen. Es sind die Käfer, die Falter und die übrigen Insekten, die im Holz der durchlöchernten Weiden oder an den Blättern von Pappeln, Ulmen und Eichen leben. So wurden z.B. am Kühkopf über 1500 verschiedene Käferarten gefunden. Eintagsfliegen, Zuckmücken, Schillerfalter oder Weidenbohrer sind weitere Insekten der Auwälder, von denen eines ganz offensichtlich „aus der Art“ schlägt: Die Stechmücken - oder Schnaken - bleiben so gar nicht im Verborgenen und verleiden so manchem den Spaziergang im Auwald.

**A**llerdings sind auch sie ein Teil der enormen Biomasse, die Grundlage dafür ist, daß das Netz des Lebens in einem Auwald so dicht und vielgestaltig gewoben ist. Leider ist aber die biologische Vielfalt nicht der einzige Grund, warum der Gesetzgeber sich der Auwälder angenommen hat. Ihr Fortbestand und damit auch das Überleben vieler auf sie angewiesener Tier- und Pflanzenarten ist gefährdet.

**D**ie neueste Liste der gefährdeten Biotoptypen weist die Auwälder als „von vollständiger Vernichtung bedroht“ aus und schätzt ihre Regenerierbarkeit, das heißt die Chance, ursprüngliche Vielfalt wiederherzustellen, nur gering ein. Die Gründe sind vielgestaltig. Der Großteil der alten Auwälder ist der Urbarmachung der Auen durch den Menschen zum Opfer gefallen. Die Flüsse wurden mit Deichen in ein enges Korsett gepreßt, und der so „hochwasserfrei“ gewordene Auwald fiel der Axt zum Opfer. Der fruchtbare Aueboden konnte dann landwirtschaftlich genutzt werden.

**S**elbst innerhalb der schmalen Streifen Überschwemmungsland, die Flüssen noch zugestanden werden, ist der Auwald zurückgedrängt oder für den Kiesabbau abgeholzt worden. Und selbst dort, wo noch Waldbestände vorhanden sind, hat die Forstwirtschaft die Baumartenzusammensetzung und das ökologische Gefüge verändert.

**D**er NABU hat im Rahmen seiner Kampagne für den „lebendigen Wald“ den Auwäldern sein Augenmerk gewidmet. So sollen die letzten Reste dieser faszinierenden Lebensräume durch einen strengen Schutzstatus erhalten und, wenn irgend möglich, neue Auwald Zellen begründet werden.

## Wichtige Rufnummern und Öffnungszeiten

### Sprechstunden der Gemeindeverwaltung

Montag bis Freitag..... 8.00 bis 12.00 Uhr  
für Berufstätige Mittwoch..... 13.00 bis 18.00 Uhr

### Sprechstunden im OT Dagobertshausen

Jeden Samstag von..... 11.00 bis 12.00 Uhr  
hält der Ortsvorsteher Lothar Kothe in seiner Wohnung Sprechstunden ab.

### Sprechstunden im OT Elfershausen

Jeden Dienstag von..... 19.00 bis 20.00 Uhr  
hält der Ortsvorsteher Karl Harbusch in seiner Wohnung, Am Sportplatz 6, Sprechstunden ab.

### Sprechstunden im OT Ostheim

Jeden Freitag von..... 19.00 bis 20.00 Uhr  
hält der Ortsvorsteher Reiner Lampe in seiner Wohnung Sprechstunden ab.

### Sprechstunden im OT Mosheim

nach telefonischer Vereinbarung - hält der Ortsvorsteher Rolf Bucker in seiner Wohnung Sprechstunden ab.  
Tel.: 05662/1331

### Sprechstunden im OT Beiseförth

Jeden Samstag von..... 9.00 bis 9.30 Uhr  
hält der Ortsvorsteher Ludger Pannenbäcker, Mühlenstr. 24,  
Tel.: 05664/1893, Sprechstunden im Kornmachermuseum ab.

### Sprechstunden im OT Sipperhausen

Montag-Donnerstag von ..... 19.30 - 20.30 Uhr  
nach telefonischer Vereinbarung hält der Ortsvorsteher Harald Ziebarth in seiner Wohnung Sprechstunden ab. Tel. 05685/646

### Sprechstunden im OT Malsfeld

Jeden Freitag von ..... 18.00 - 18.30 Uhr  
hält die Ortsvorsteherin Erdmute Schirmer in ihrer Wohnung Sprechstunden ab.

### Sprechstunden des Ortsgerichtsvorstehers

Ortsgerichtsvorsteher Karl Harbusch hält jeden Freitag in der Zeit von 10.00-11.00 Uhr in den Räumen des Rathauses in Malsfeld, Lindenstr. 1, Sprechstunden ab.

Zusätzliche Termine werden nach Vereinbarung vergeben.

Tel. privat: 05661/4794, dienstl. 05661/708143

Anschrift: Am Sportplatz 6, Malsfeld-Elfershausen

### Dienststunden der Gemeindekasse

Montag bis Freitag von..... 8.00 bis 12.00 Uhr

### Gemeindebücherei

Buchausgabe donnerstags von..... 17.00 bis 19.00 Uhr

### NOTRUF

Polizei ..... 110

Feuer, Unfall, Notfall..... 112

Krankentransport..... 05681/19222

### ZENTRALE LEITSTELLE

Alarm- u. Einsatzzentrale..... 05681/19222

Krankenhaus Melsungen..... 05661/770

Polizei Melsungen..... 05661/70890

Überfall, Verkehrsunfall ..... 112

Ärztlicher Notfalldienst

der Landesärztekammer..... 05681/19222

Tierärzte, OT Binsförth

B. u. R. Korhaus ..... 05664/6611 o. 05661/50506

Brandschutz, Rettungsdienst..... 112

### Störungsdienste:

Gas ..... 1655 od. 0551/9091

Wasser..... 05661/50027

Kläranlage..... 05661/2729

Strom ..... 05681/985400

Gemeindeverwaltung ..... 05661/50027

### Sozialpsychiatrischer Dienst am Gesundheitsamt des Schwalm-Eder-Kreises, Freiheiter Str. 29,

34576 Homberg/Efze..... 05681/775-469

### Kasseler Hilfe, Opfer- und Zeugenhilfe e.V.

Wilhelmshöher Allee 101, 34121 Kassel ..... 0561/282070

Kostenlose und auf Wunsch anonyme Beratung und Hilfe für Menschen, die von einer Straftat oder durch seelische und körperliche Gewalt als Opfer, Zeuge oder Angehöriger betroffen sind.

### Sprechzeiten:

Montag-Freitag ..... 9.00 - 12.30 Uhr

Dienstag, Mittwoch und Donnerstag..... 13.30 - 16.30 Uhr

und nach Vereinbarung

Weißer Ring ..... 01803/343434

Kriminalitätsoffer finden Hilfe

### Psychosoziales Zentrum Schwalm-Eder-Nord

Kontakt- und Beratungsstelle, Burgstr. 21,

34212 Melsungen, Tel. 05661/2626

### Sprechzeiten:

Mo. und Mi. .... 9.00-10.00 Uhr

Di. und Fr. .... 11.00-12.00 Uhr

Teestube Mi. .... 15.00-18.00 Uhr

Wochenendcafé, jeden 1. Samstag..... 14.00-17.00 Uhr

**Fritzlar:** Hardehäuser Hof, Raum 4: jeden 1. und 3. Dienstag

Sprechzeit:..... 15.00-16.00 Uhr

Cafétreff:..... 16.00-18.00 Uhr

### Alarmplan Feuerwehr

Ortsbrandmeister: Willi Scholl,

Malsfeld - OT Elfershausen, Hauptstr. 49..... 05661/50126

Stellvertreter: Günter Röse,

Malsfeld - OT Ostheim, Steingasse 6 ..... 05661/6895

### Malsfeld

Wehrf. Armin Egerer, Malsfeld

Birkenweg 2 ..... 05661/8792

Stellv. Friedel Paul, Kirchstr. 24..... 05661/51048

### Beiseförth

Wehrf. Oskar Hofmann, Am Stück 9..... 05664/8202

Stellv. Oliver Garde, Brunnenstr. 17 ..... 05664/7092

### Dagobertshausen

Wehrf. Waldemar Ellenberger, Malsfelder Str. 11 ..... 05661/6824

Stellv. Joachim Oesterling, Ostheimer Str. 6 ..... 05661/2793

### Ostheim

Wehrf. Günter Röse, Steingasse 6 ..... 05661/6895

Stellv. Oliver Witzel, Steingasse 16 ..... 05661/1467

### Mosheim

Wehrf. Fritz Botte, Am Berg 16..... 05662/128 4

Stellv. Werner Marx, Falkenberger Weg 6..... 05662/3475

### Elfershausen

Wehrf. Willi Scholl, Hauptstr. 49 ..... 05661/50126

Stellv. Bernd Otto, Hauptstr. 42 ..... 05661/51314

### Sipperhausen

Wehrf. Uwe Clobes, Dickersh. Str. 4 ..... 05685/327

Stellv. Christian Hocke, Dickersh. Str. 3 ..... 05685/316

### Gemeindekrankenschwester Susanne Bruelheide

Büro: Am Knick 2, 34323 Malsfeld ..... Tel.: 05661/6660

### Postamt Malsfeld Schalterstunden

Montag - Freitag ..... 9.30 bis 11.00 Uhr

und von..... 15.15 bis 16.45 Uhr

außer Mittwoch nachmittags geschlossen

Samstag..... 9.30 - 11.00 Uhr

### Postamt Beiseförth

Montag - Freitag von ..... 15.00 bis 16.45 Uhr

Samstag von ..... 10.15 bis 12.00 Uhr

Kastenleerung sonntags nur an der Poststelle.

**Frauenhaus Notruf Tag und Nacht:** ..... 05681/6170

Frauenhaus Beratungsstelle, Holzhäuser Str. 7 in Homberg/Efze:

jeden Mittwoch 14.00 - 15.00 Uhr

oder nach Vereinbarung ..... 05681/930447

### TÜH Melsungen

Fahrzeugprüfung ..... 05661/92034

### Öffnungszeiten:

Mo. - Do. .... 7.30 - 12.30 Uhr und 13.00 - 16.00 Uhr

Fr. .... 7.30 - 14.00 Uhr



...damit fachliche Hilfe rechtzeitig eintrifft:

## Notrufnummern im Schwalm-Eder-Kreis

**110** Polizei

**112** Feuer, Unfall, Notarzt



### Informationen für die Zentrale Leitstelle:

- Wo ist der Notfall?
- Was ist passiert?
- Wieviel Verletzte oder Erkrankte?
- Welche Art der Verletzungen bzw. Erkrankungen?
- Warten auf Rückfragen, nicht gleich auflegen!



## Bereitschaftsdienste

### Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Am **Wochenende 6./7.6.1998** ist  
Dr. Bürger, Malsfeld-Beiseförth, Finkenweg 10,  
Tel. 05664/930093

sowie

Dr. Prinz, Gensungen, Tel. 05662/4444  
dienstbereit.

Am **Mittwoch, 10.6.1998** ist

Herr Zeki, Malsfeld, Schulstr. 7, Tel. 05661/2252  
sowie Dr. Prinz, Gensungen, Tel. 05662/444  
dienstbereit.

An dem **Feiertag 11.6.1998** ist

Herr Zeki, Malsfeld, Schulstr. 7, Tel. 05661/2252  
sowie

Dr. Ruhl, Felsberg, Tel. 05662/888  
dienstbereit.

### Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst

Vom **6./7.6.1998** ist

ZÄ Cegla, Morschen, Nürnberger Landstr. 26,  
Tel. 05664/8842  
dienstbereit.

Vom **10.-12.6.1998** ist

ZÄ Karius, Spangenberg, Neustadt 32, Tel. 05663/1044  
dienstbereit.

### Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Am **Wochenende 6./7.6.1998** ist

TA Hering, Guxhagen, Heinrich-Klimmer-Straße 5,  
Tel. 05665/3822  
dienstbereit.

### Augenärztlicher Notfalldienst

zu erfragen bei:

**6./7.6.1998**

Dr. Bänisch, Melsungen, Tel. 05661/52525 o. 0178539358

**11.6.1998**

Dr. Valentin, Melsungen, Tel. 05651/4890 o. 0171/553297

### Apothekendienst

An den nachfolgend genannten Terminen sind folgende Apotheken dienstbereit:

**6.6.1998**

Aesculap-Apotheke, Melsungen,  
Bahnhofstr. 17, Tel. 05661/6028

**7.6.1998**

Kloster-Apotheke, Altmorschen, Nürnberger Landstraße 12,  
Tel. 05664/94850

**10.6.1998**

Rosen-Apotheke, Melsungen, Am Markt 4,  
Tel. 05661/2934

**11.6.1998**

Linden-Apotheke, Malsfeld, Steinweg 1, Tel. 05661/2567



### Bürgerzeitung

Wochenblatt mit öffentlichen Bekanntmachungen  
der Kommunalverwaltung.

Die Bürgerzeitung erscheint wöchentlich.

Herausgeber, Druck und Verlag: **Verlag + Druck Linus**

**Wittich KG**, Waberner Str. 18, 34560 Fritzlar, Telefon-

Sammel-Nr. 05622/8006-0, Telefax 8006-18. Geschäftsführer Peter Imbsweiler. Verantwortlich für den amtlichen Teil der Bürgermeister. Verantwortlich für den außeramtlichen Teil Marliese Meiers. Verantwortlich für den Anzeigenteil Werner Stracke. Vierteljährlicher Bezugspreis: DM 9,30 - nur im Abonnement zu beziehen. Im Bedarfsfall Einzelstücke durch den Verlag zum Preis von DM 0,80 + Versandkosten. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Nordhessens exklusives  
Panoramablick  
Café-Restaurant



Melsunger Str. 12  
34576 Homberg / Efze  
Tel. 0 56 81 / 93 08 00

### 365 Tage Erlebnisgastronomie

Jeden 3. Sonntag im Monat von 9.30 - 13.30 Uhr **BRUNCH**  
mit Kinderbetreuung. Erwachsene DM 29,80 · Kinder DM 16,90  
Um Voranmeldung wird gebeten.

Jeden Donnerstag Tanz für Junggebliebene 19<sup>30</sup> - 22<sup>30</sup> Uhr  
Jeden Sonntag Tanztee von 15<sup>00</sup> - 18<sup>00</sup> Uhr

Regional-exklusive Küche · Das Café mit Flair  
Eisbecher natürlich auf der Penthouse-Terrasse.

**Täglich Stamm-Menü ab DM 8,50** (auf Wunsch auch außer Haus)

## Amtliche Bekanntmachungen

### Durchführung einer örtlichen Nacheichung des Eichamtes Kassel innerhalb der Gemeinde Malsfeld

Wie uns das Eichamt Kassel mitteilte, werden am Donnerstag, dem 25. Juni 1998, in der Zeit von 9.00- 11.30 Uhr in Malsfeld - OT Ostheim, An der Sporthalle 1, für die Gemeinde Malsfeld einschl. aller Ortsteile, örtliche Nacheichungen durchgeführt.

Nachstehend weisen wir auf die Pflichten bei der Eichung gem. § 7 der Eichordnung vom 12.8.1998 BGBl I S. 1657 hin:

Meßgeräte sind für die Eichung zu reinigen und ordnungsgemäß herzurichten. Meßgeräte, die nicht am Gebrauchsort geeicht werden, müssen ungehindert und gefahrlos zugänglich sein. Für ihre Eichung hat der Antragsteller Arbeitshilfe und Arbeitsräume zur Verfügung zu stellen.

Die zuständige Behörde kann verlangen, daß der Antragsteller der Prüfmittel veranlaßte oder besondere Prüfmittel bereitstellt.

Malsfeld, den 26.5.1998

Der Gemeindevorstand der Gemeinde Malsfeld  
gez. Stöhr, Bürgermeister

## Wir gratulieren

#### Zum 77. Geburtstag

Frau Elisabeth Müller, Malsfeld,  
Schulstraße 33 .....geb. am 6.6.1921

#### Zum 82. Geburtstag

Frau Elise Eckhardt, Malsfeld-Elfershausen  
Haselhof 1 .....geb. am 7.6.1916

#### Zum 75. Geburtstag

Frau Christine Eiffert, Malsfeld-Mosheim  
Kohlenstr. 17 .....geb. am 7.6.1923

#### Zum 79. Geburtstag

Frau Elisabeth Reichmann, Malsfeld-Elfershausen  
Hauptstr. 63 .....geb. am 8.6.1919

#### Zum 88. Geburtstag

Frau Katharina Vaupel, Malsfeld,  
Stettiner Str. 18 .....geb. am 9.6.1910

#### Zum 84. Geburtstag

Herrn Johannes Mehrfeld, Malsfeld-Mosheim,  
Am Hofacker 7 .....geb. am 10.6.1914

#### Zum 80. Geburtstag

Frau Anna Elisabeth Ellenberger,  
Malsfeld-Dagobertshausen,  
Malsfelder Str. 11 .....geb. am 10.6.1918

#### Zum 77. Geburtstag

Frau Minna Brendel, Malsfeld-Beiseförth,  
Sonnenhang 5 .....geb. am 11.6.1921

## Kirchliche Nachrichten

### Ev. Kirchengemeinden

#### Malsfeld

07.6.1998	10.30 Uhr	Gottesdienst
	10.30 Uhr	Kindergottesdienst
08.6.1998	15.30 Uhr	Jungenjungschar
	19.00 Uhr	Posaunenchor
09.6.1998	20.00 Uhr	Frauenkreis
10.6.1998	19.30 Uhr	Kirchenchor
11.6.1998	14.30 Uhr	Kinderstunde
	16.00 Uhr	Mädchenjungschar

#### Beiseförth

07.6.1998	9.15 Uhr	Gottesdienst
	10.00 Uhr	Kinderbibeltag
09.6.1998	14.30 Uhr	Minijungschar
	19.00 Uhr	Ten Sing
11.6.1998	15.00 Uhr	Mädchenjungschar
12.6.1998	15.00 Uhr	Jungenjungschar
13.6.1998	19.00 Uhr	Bright light

#### Mosheim

07.6.1998	8.45 Uhr	Gottesdienst
-----------	----------	--------------

#### Ostheim

07.6.1998	10.00 Uhr	Gottesdienst
-----------	-----------	--------------

#### Sipperhausen

07.6.1998	11.15 Uhr	Gottesdienst
-----------	-----------	--------------

### Katholischer Gottesdienst in Melsungen

<b>6.6.1998</b>	17.00 Uhr	Beichtgelegenheit
<b>7.6.1998</b>	10.00 Uhr	Sonntagsmesse und Kindergottesdienst
	11.00 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst zum Melsunger Heimatfest
<b>9.6.1998</b>	14.30 Uhr	Seniorenachmittag mit Meßfeier
<b>10.6.1998</b>	8.30 Uhr	Frauenmesse
<b>11.6.1998 - Fronleichnam</b>	9.00 Uhr	Festmesse auf dem unteren Kirchplatz und anschl. Fronleichnamsprozession durch die Franz-Gleim-Str.
<b>12.6.1998</b>	18.30 Uhr	Abendmesse

### Katholischer Gottesdienst in Guxhagen

<b>7.6.1998</b>	8.30 Uhr	Sonntagsmesse
<b>8.6.1998</b>	14.30 Uhr	Seniorenachmittag mit Meßfeier

### Kath. Kirchengemeinde Christus Epheta Homberg

<b>4.6. - 11.6.1998</b>		
<b>Donnerstag, 4.6.1998</b>	9.00 Uhr	hl. Messe/Pfarrkirche, f++ Fam. Schwarz und Strnad
<b>Freitag, 5.6.1998 - Herz-Jesu-Freitag</b>		
<b>hl. Bonifatius Hauptpatron der Diözese</b>	10.00 Uhr	Meßfeier in Hebel, anl. der goldenen Hochzeit: Erhard und Anna Hetz
	14.30 Uhr	Gesprächsrunde/Kaffee der Frauen anschl.
	16.30 Uhr	hl. Messe/Altenheim, f. + Wilhelm Lasonczyk
	18.00 Uhr	Kolping-Wanderung nach Seckenhain zur Familie Toscher, Treffpunkt: Bahnübergang (Ulmenstraße/Bahnhofstraße)

### Dreifaltigkeitssonntag

#### Erstkommunionfeier

Kollekte: Kirchensanierung

#### Samstag, 6.6.1998

18.00 Uhr Vorabendmesse, f. + Rudolf Schmiedl, f. + Alois Utler

#### Sonntag, 7.6.1998

8.30 Uhr hl. Messe in Hebel  
10.00 Uhr Familiengottesdienst mit Feier der Erstkommunion

#### Montag, 8.6.1998

10.00 Uhr Dankgottesdienst der Erstkommunionkinder (Kollekte der Kinder für das Kinderdiasporawerk)

#### Dienstag, 9.6.1998

19.00 Uhr hl. Messe/Pfarrkirche  
19.45 Uhr Bibelkreis

#### Mittwoch, 10.6.1998

7.30 Uhr hl. Messe/Altenheim

#### Fronleichnam, Hochfest

#### Donnerstag, 11.6.1998

7.30 Uhr hl. Messe/Altenheim  
10.00 Uhr Eucharistiefeier, f. ++ Freunde, anschl. Prozession und Pfarrfest

### Auf die Erstkommunion am 7. Juni in Homberg, Christus Epheta, bereiten sich vor

Benjamin Altmann, Untergasse 33, Homberg  
Johannes Bock, Tannenweg 21, Homberg  
Snechana Burdinski, Webergasse 13, Homberg  
Lary Djamil, Lange Straße 21, Homberg  
Nelli Fahnenstil, Akazienweg 4, Homberg  
Kathrin Felis, Buchenweg 42, Homberg  
Christina Gerhardt, Ulmenstraße 2 D, Homberg  
Tatjana Gildermann, Bahnhofstraße 26, Knüllwald-Remsfeld  
Ann-Kathrin Harbusch, Cassdorfer Weg 33, Homberg  
Martina Janiga, Schmückebergsweg 5, Homberg  
Augustine Krapp, Elisabethweg 13, Homberg  
Paul Krapp, Mariannenweg 7, Homberg  
Nicole Lar, Buchenweg 78, Homberg  
Eugen Lyssov, Am Herrenberg 8, Homberg-Holzshn.  
Natalie Meinert, Zur Schaufel 5, Malsfeld-Mosheim  
Patrick Mucek, Ostpreußenweg 35, Homberg  
Michael Nitka, Burkhardweg 2, Homberg  
Lena Otto, Lichteweg 6, Homberg  
Rafael Pelka, Buchenweg 64, Homberg  
Caroline Polaczek, Hinter den Höfen 17, Homberg-Holzshn.  
Corinna Polaczek, Hinter den Höfen 17, Homberg-Holzshn.  
Maurizio Polla, Wilhelm-Dilich-Straße 8, Homberg  
Katharina Riegel, Buchenweg 18, Homberg  
Katharina Rolheiser, Wassmuthshäuser Straße 12, Homberg  
Franziska Schwarz, Am Eisenwerk 1, Homberg-Holzshn.  
Stella Schwarz, Buchenweg 4, Homberg  
Benjamin Severin, Lindenweg 2, Homberg  
Katharina Severin, Lindenweg 2, Homberg  
Dennis Trammell, Bischofstraße 6, Homberg  
Sarah Trieschmann, Am Steinbruch 4, Homberg  
Nikolai Vogler, Ulmenweg 8, Wabern-Falkenberg  
Waldemar Wasielez, Birkenweg 6, Homberg  
Artur Witalla, Buchenweg 8, Homberg

## Schule/Weiterbildung

### vhs aktuell

#### Selbstverteidigung für Frauen und Mädchen

Homberg. Am Samstag, 13. Juni, findet von 9.00 bis 18.00 Uhr ein neuer Selbstverteidigungskurs für Anfängerinnen im Homberger Gymnasium statt.

Die Teilnahme kostet 60,00 DM.

Bis zum 8. Juni 1998 wird um schriftliche Anmeldung gebeten.

Volkshochschule, Postfach 1262, 34568 Homberg

#### Wohlfühltage für Streßbewältigung

Homberg. Bei diesem Tageslehrgang lernen Frauen verschiedene Körperübungen und kleine Massagen kennen, die zu Ruhe und Entspannung führen.

In den Räumen des Starthilfe-Ausbildungsverbundes im Bindeweg 32, leiten Christel Dämon und Erika Koch den Kurs am Samstag, dem 20. Juni 1998, von 10.00 bis 17.00 Uhr.

Anmeldung ab sofort, Tel. 05681/775-247, Fax: 775-283



## Aus Vereinen und Verbänden

### Kreisferdezuchtvereine Fritzlar/Homberg und Schwalm

Gudensberger Straße 3, 34560 Fritzlar-Lohne,  
Tel. 05622/915443, Fax 05622/915444

Nach Andalusien - auch der Pferde wegen!

Der Pferdezuchtverein Schwalm veranstaltet in Verbindung mit dem Kreisferdezuchtverein Fritzlar/Homberg vom 19. bis 26. September 1998 eine Rundreise durch Andalusien.

Der Reisepreis in Höhe von 2.150,00 DM pro Person beinhaltet: Flug ab/bis Frankfurt - Malaga, sämtliche Transfers, Besichtigungen usw. des Programms mit einem modernen Reisebus, deutschsprachige Reiseleitung, Koffertransport, Übernachtungen in 3-Sterne-Hotels mit Halbpension.

Weitere Infos und Anmeldung bei:

Johannes Hoof, Tel. 06691/3644, Fax 06691/71548

H.-G. Knapp, ARLL Fritzlar, Tel. 05622/994-126 oder 06691/9475-25

Herbert Sauer, Tel. 05622/915443, Fax 05622/915444

Anmeldeschluß ist der 5. Juni 1998

## Guter Rat

### Der NABU warnt vor dem Umwelt- und Gesundheitsrisiko „Rasenmäher“

Jetzt brummen und knattern sie wieder und sorgen dafür, daß das Nachbarn Nerven vibrieren und daß das heimische Grün seinen akkuraten, ordentlichen Schnitt bekommt. Die Rede ist natürlich von den Rasenmähern, die aus Sicht des Umweltschutzes ein ganz besonderes Problem bedeuten können, wie Hans-Bernd Schmidt vom Naturschutzbund (NABU) zu berichten weiß:

„Im Rahmen einer Untersuchung haben Schweizer Wissenschaftler herausgefunden, daß Rasenmäher mit Zwei-Takt-Motoren unglaubliche Dreckschleudern sind. Ihre CO<sub>2</sub>-Emissionen, d.h. der Ausstoß an klima- und gesundheitsschädigenden Kohlenwasserstoffverbindungen sind etwa genau so groß, wie der von 156 Katalysator-Autos. Unter den Verbrennungsrückständen findet sich unter anderem auch das krebserregende Benzol. Bei den Vier-Takt-Maschinen liegt der Gegenwert immerhin noch bei 26 Pkw.“ Die Schweizer Wissenschaftler kommen in ihrer Studie zu der Forderung, daß im bisher vernachlässigten Bereich der Motoren für Gartengeräte und Baumaschinen dringend ähnlich scharfe Umweltauflagen eingeführt werden müssen, wie bei den Motoren für den Straßenverkehr. Eine Forderung, die der NABU „auf jeden Fall voll und ganz unterschreiben kann“. Darüber hinaus möchte er aber die Werbetrommel für die Umwandlung des Rasens in eine Blumenwiese rühren: „Die muß nämlich ein- bis zweimal im Jahr gemäht werden“. Und das kann dann sogar mit der Sense erledigt werden. Neben der Entlastung von Umwelt und Gesundheit, wird mit der Blumenwiese auch die Geldbörse geschont, denn in Sachen Wasserbedarf, Dünger oder sonstiger Nebenkosten ist sie die preiswertere Alternative. Darüber hinaus bietet so eine Blumenwiese den Vorteil, daß mit ihr ein Stück Natur in das direkte Wohnumfeld der Menschen zurückkehrt und die Lebensqualität erhöht wird. Schmidt: „Statt des sterilen Grüns des Vielschnittrasens können sie sich an Margerite, Wiesenknopf, Rosenkäfer, Pfauenaugen und Erdhummel direkt vor der eigenen Haustür erfreuen und geben ihrem Zuhause ein zusätzliches Erlebniselement.“

Informationen zu mehr Natur am Haus gibt die gleichnamige Broschüre, die für 6,00 DM in Briefmarken beim NABU, Postfach 2104, 35531 Wetzlar angefordert werden kann.



Die „kleinen“ Zeitungen -  
mit der großen Information!

Verlag + Druck Linus Wittich KG

Waberner Str. 18, Tel. 0 56 22 / 8066  
34560 Fritzlar



## Raum-Traum-Studio

34576 Homberg-Caßdorf  
Lützelwiger Str. 14

Mo. - Fr. 9.00 - 12.30 u. 14.30 - 18.30 Uhr, Sa. 9.00 - 13.00 Uhr

Hier finden Sie - von preiswert  
bis exklusiv - eine einzigartige  
Auswahl an Malertechniken,  
Tapeten, Bodenbelägen, Gardinen  
und Wohnaccessoires, die  
keine Wünsche offen läßt.

Für Speisen, Getränke und Kinderbetreuung ist gesorgt.

Tel.: (01 30) 17 13 28

Fax: (0 56 81) 99 69 22



JAB  
fabromont  
Forbo  
Karndean  
Dura  
LDP  
Vorwerk  
DLW  
treford  
HWP  
Dunlop  
heinetex  
AS Creation  
teba  
u. a.

## Hotel Breitenbacher Hof

Fam. Raupp

72176 Waldachtal 1

Tel.: 0 74 43 / 96 62-0 • Fax: 0 74 43 / 96 62 60



## Erlebniswochen im Schwarzwald

vom 14.6. - 21.6.  
und vom 29.8. - 5.9.98

inkl. Schwarzwaldfahrt, Picknick-Wanderung,

Festmenü u.v.m. zum HP-Preis

ab DM 520,-

VORANZEIGE:

## Schnäppchenwoche

ab 21.6.1998

ab DM 440,-

Fordern Sie unseren Hausprospekt mit unserem  
vielseitigen Programm an.

## Aus dem Schwalm-Eder-Kreis



Weinakademie Schwalm-Eder e.V.

präsentiert die

# 2. Turm-Weinprobe

am 6. und 7. Juni 1998

im mittelalterlichen „Grauen Turm“ in Fritzlär

### Motto der Veranstaltung:

„Käse und Wein - zwei, die sich mögen“  
unter Beteiligung von Bezirkskellerei Markgräflerland; Rheingauer Weinbauverband, Weingut Fritz Allendorf, Landesvereinigung Milch

### Programm

Samstag und Sonntag, 6. und 7. Juni 1998

10.00 - 18.00 Uhr Turmverlies und I. - III. Etage

„Genüsse neu entdecken -  
Käse und deutsche Weine“

Stadtführungen: jeweils 14.00 Uhr

„Historische Dom- und Kaiserstadt Fritzlär“

Sonntag, 7. Juni 1998

11.00 Uhr Vortrag: Klaus Leise, Fritzlär  
„Der bedeutsame Weinbau Fritzlärs  
im Mittelalter“

Quiz: Wein, Käse und Kultur“

17.00 Uhr Preisverleihung

## Auf der „Wildschwein-Route 98“ am 21. Juni 1998

Um radsportliche Abenteuer zu erleben, braucht es nicht ferner Länder oder die schwindelerregenden Höhen der Alpen!

Mitten im Herzen Deutschlands gibt es erneut die Möglichkeit, sich radsportlich zu betätigen! Nach dem Erfolg des letzten Jahres auch diesmal wieder 40/80/120 km Natur pur mit dem Bike durch Nordhessens Landschaftsvielfalt; bis zu 2400 Höhenmeter sind zu bewältigen und alles was ein Bikerherz höher schlagen läßt: kurze steile Anstiege, lange -Downhill - Einlagen, abenteuerliche Singletrails, aber auch weite wundervolle Ausblicke in die Landschaft zwischen Fulda und Eder.

Ein Event besonderer Art!

### „Die Wildschwein Route 98“

Nicht nur, daß sich bekannterweise viele dieser Borstentiere in den nordhessischen Wäldern entlang der Strecke herumtreiben; nicht nur, daß das Outfit der Teilnehmer am Ende der Strecke an diese Lieferanten tierischen Eiweißes erinnern wird...nein, auch die erneut bewiesene Zusammenarbeit zwischen „Förstern“ und „Bikern“ läßt alle auf freudige Radsportzeiten hoffen!

Das **Country-Touren-Fahren**, die Breitensportliche Variante des „Mountainbiking“, verzeichnet zwischenzeitlich einen Teilnehmerboom wie sonst keine andere Radsportveranstaltung. Teilnehmerzahlen zwischen 300 und 700 Radlern entspricht dem Durchschnitt. Nichts gegen die Zahl der mehr als emsig und hart trainierenden Wettkämpfer aus der MTB-Szene und ihren Veranstaltungen; nur für den sportlich und konditionell im Mittelfeld liegenden Radler, und dies dürfte wohl der Großteil aller Mountainbikerfahrer sein, fehlte bisher der „letzte Kick!“

Wem „Volksradfahren“ zu fad ist, „MTB-Wettkämpfe“ aber wiederum zu hart sind, der ist hier genau richtig aufgehoben!

„Abenteuer mit gebremstem Schaum“ in der Sprache von Werbestrategen ausgedrückt.

Ausschreibungen zu diesem Event bekommt man

- bei dem TSV Jahn Gensungen in 34587 Felsberg, Tel. 01726048898, Fax 05662/5584
- oder auch bei den „sportlichen Förstern“ im Hess. Forstministerium unter der Tel. Nummer 0611/8172287

## Die Traumreise im langsamsten Schnellzug der Welt

Die Vereinigung ehemaliger Bürgermeister, Behördenleiter, Parlamentsmitglieder und der Freunde der kommunalen Selbstverwaltung aus dem Schwalm-Eder-Kreis veranstaltet in der Zeit vom

17. bis 23. August 1998

eine Reise mit dem Glacier-Express, die wie folgt beschrieben wird:

„Glacier Express - of Switzerland St. Moritz, Zermatt Zermatt - Brig- Andermatt - Chur - Davos/St. Moritz

Der Glacier-Express, der „langsamste Schnellzug der Welt“, durchquert auf seiner Traumreise von St. Moritz nach Zermatt eine der schönsten Regionen Europas. Chur, Andermatt und Brig sind Stationen auf dieser aufregenden, siebenstündigen Fahrt, die durch 91 Tunnels und über 291 Brücken und Viadukte führt.

Dazwischen liegt eine Flut von Bildern und Eindrücken, wie es sie schöner und aufregender in den Alpen kaum gibt: glänzende Gletscher, imposante Gipfel, Pässe, tief eingeschnittene Täler, Schluchten, wildromantische Seen und Flüsse. Malerische Bergdörfer und reiche Städte mit Schlössern und Klöstern reihen sich aneinander zu einer Kette von Kostbarkeiten, die man zu zählen bald aufgibt. Alle laden sie ein, um ein wenig Station zu machen, zum Rasten und Staunen.“

Bei Reisekosten von 1.250,00 DM werden folgende Leistungen angeboten:

Busfahrt in einem modernen Reisebus des Reiseunternehmens H. Grau, Homberg

3 Übernachtungen in einem \*\*\* Hotel in Brig

3 Übernachtungen in einem \*\*\* Hotel in St. Moritz

6 x Frühstücksbuffet

6 x Abendessen

Bahnfahrt Täsch - Zermatt 2. Klasse

Fahrt mit dem Glacier-Express 1. Klasse (Panoramawagen 48 Plätze) von Brig bis St. Moritz (Tagesmenü im Glacier-Express).

Bahnfahrt mit dem Bernina-Express von St. Moritz nach Tirano.

Am sechsten Reisetag ist eine Tagesfahrt nach Caddenabia/ Comer See Italien und Bootsfahrt zur romantischen Halbinsel Bellagio vorgesehen.

Es sind noch einige Plätze frei!

Interessenten werden gebeten, sich umgehend mit Herren Bürgermeister a.D. Heinrich Rudolph, Parkstraße 3, 34295 Edermünde-Grifte (Tel. 05665/7430) in Verbindung zu setzen.

## Handwerkerinnen und Handwerker beim Stadtfest in Gudensberg

13. und 14. Juni 1998

Das Gudensberger Stadtfest erfreut sich großer Beliebtheit bei der Bevölkerung. Auch von den umliegenden Gemeinden kommen zahlreiche Besucher.

Um das Angebot vielgestaltig und attraktiv zu machen, sind wir immer bemüht, eine große Zahl an kunsthandwerklichen Ständen vorzustellen.

Haben Sie Lust, bei uns auszustellen?

Die Standgebühr beträgt pro Tag 10,00 DM. Sie müssen Ihren Stand um 10.00 Uhr aufgebaut haben und sollten bis um 18.00 Uhr stehen bleiben.

Anmeldungen nimmt der Magistrat der Stadt Gudensberg, Monika Faupel oder Tina Mahlmann, Kasseler Str. 2, Tel 05603/933139 oder 933136 entgegen. Sie können sich natürlich auch schriftlich anmelden.



## Kulturtreff Marktplatz in Fritzlär

Jeden Samstag ab 10.30 Uhr Programm auf der Marktplatz-Bühne.

Ein Angebot von Pro Fritzlär Tourismusinitiative.



# Was tun bei ARTHROSE?



Was kann man bei Arthrose tun? Wo kann man sich informieren? Auf diese häufigen Fragen will die Deutsche Arthrose-Hilfe e. V. mit Sitz in Frankfurt fundierte Antworten geben. Zusammen mit dem Förderkreis Arthroseforschung gibt sie eine neue Informationszeitschrift mit Namen „Arthrose-Info“ heraus, deren vierter Jahrgang jetzt vollständig vorliegt. In den übersichtlichen Heften, die vierteljährlich erscheinen, werden praktische Tips und Empfehlungen zu allen Fragen der Arthrose gegeben. In leicht

verständlichen und interessanten Darstellungen wie „Was ist Arthrose?“ oder „Praktische Tips bei Arthrose der Knie, der Hände, der Hüften... usw.“ werden gleichzeitig die Grundsätze dieser Gelenkveränderungen anschaulich erläutert. Auch das Thema „Moderne künstliche Gelenke“ wird ausführlich behandelt. Ein kostenloses Exemplar kann angefordert werden bei: Deutsche Arthrose-Hilfe e.V., Postfach 110551, 60040 Frankfurt/Main. (Bitte eine 1-DM-Briefmarke als Rückporto beifügen.)

## VIDEO Produktion

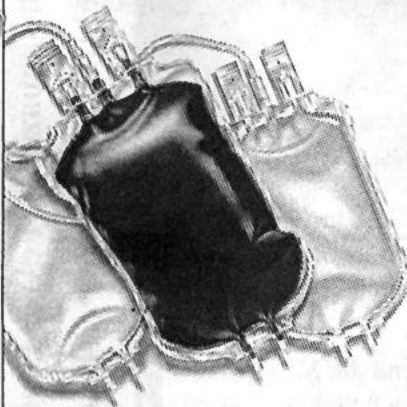
Ich filme Ihre Familienfeiern, wie Hochzeiten, Kindtaufen usw. Urlaubsfilm schneiden, Titel einfügen und nachvertonen. Nach Ihren Wünschen. F. J. Draude, Tel. 01 72 / 5 64 90 06 · Tel. 0 56 22 / 47 90

Überspiele  
Super 8  
auf VHS



★ Freitag ★  
5. Juni 98  
**Mega - Disco**  
mit  
*Jörg*  
*Bombach*  
von **HR 3**  
**Melsungen**  
**Festplatz am Sand**

# Mal wieder 5 vor 12.



Mit der Urlaubszeit kommt die Blutknappheit. Ganz Deutschland auf dem Weg in den Süden - Massenkarambolagen gehören zum Alltag der Rettungsteams. Jetzt zählt jede Blutspende doppelt. Auch Ihre Informationen und Termine erhalten Sie kostenlos unter:

01 30 / 11 94 91

**KOMM MIT!  
SPENDE  
BLUT**  
BEIM ROTEN KREUZ

Das Rote Kreuz dankt für den kostenlosen Abdruck.

## MURARO

Kunststoff-Fenster

individuelle  
Fertigung

Kundendienst  
Schreinerarbeiten

RAL geprüfte Fenster,  
da kann man sicher sein.

34355 Staufenberg-Landwehrhagen, ☎ 0 55 43 / 31 44

50 Jahre  
Klasse!



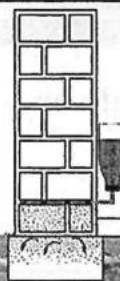
*Warum denn in die Ferne schweifen,  
wenn das »Frische« ist so nah...*



**Hessisches  
LÖWENBIER**

Premium-Pilsener, Export, Bartenwetter dunkel  
aus dem Schwalm-Eder-Kreis

## LOB DER FAULHEIT?



*Wer faule oder nasse Kellerwände  
hat, ist nur zu faul über dieses  
große Risiko nachzudenken!*

**Spezialsanierung Christ**  
• die tun was •  
Ruf + Fax: 05 61-58 44 70

*Pfaff*

**Raumausstattung von A - Z**  
Melsungen • Am Eulenturm 2-4  
☎ 0 56 61 / 29 14 • Fax 5 22 53



Beratung

# Aufblühen in schöner Natur

## Trubachtal in der Fränkischen Schweiz

Für Kletterfreunde hat das Trubachtal einen besonderen Reiz: die Kletterrouten im Trubachtal zählen zu den anspruchsvollsten der Welt.

Das Trubachtal mit seinen sanften Auen, rauschenden Wäldern und bizarren Felsen und dazwischen fränkische Fachwerkhäuser und sagenumwitterte Burgen und Ruinen, lädt zu jeder Jahreszeit ein.

Besonders im Frühjahr, wenn die Kirschbäume blühen und im Herbst, wenn die Mischwälder farbenprächtig beeindrucken, laden geruhsame Talwege entlang der Trubach und interessante Höhenwege zu einem besonderen Naturerlebnis ein. Wo Farne und Moose wachsen, ist nicht nur die Welt sondern auch die Luft noch in Ordnung.

Preiswerte, gemütliche Unterkünfte in Hotels, Gasthäusern (Buskapazität), FeWo, Pensionen, Urlaub auf dem Bauernhof • Wanderparadies • Radeln • Reiten • Kneippen

Unterhaltung • Kultur • Wintervergnügen • Brauchtum • Wildgehege • Museen • Burgen • Sport • Schwimmen • Theater

**Unser neuer Urlaubskatalog liegt vor - Anforderungen bitte an:**

Verkehrsamt Obertrubach  
Teichstr. 5, 91286 Obertrubach 1  
Tel. 09245/988-13, Fax: 988-20

Tourist-Information Egloffstein  
91349 Egloffstein  
Tel. 09197/202 u. 62920, Fax: 202





Hans Stremme  
Einrichtungsberater

# Küchenträume in Vollendung

## 30 Jahre **ARNOLD & ALNO**



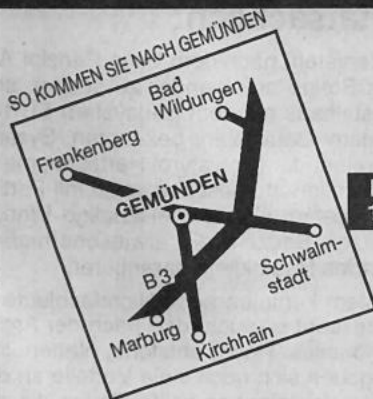
### Traumschöne L-Form-Küche

zuverlässige Markentechnik, beleuchteter Einbauherd mit edelstahlverkleideten Frontteilen, Glaskeramik-Kochfeld mit 4 Kochzonen, Edelstahl-Dunsteise, Metallfettfilter und Kochfeldbeleuchtung, Einbaukühlschrank.....Abholpreis DM **3868,-**

### Musterküche im Abverkauf

Alnoplan, Ahorn NB mit E-Geräten und Spüle, Wasserhahn, 170 x 180 cm.....~~16.100,-~~ Abholpreis DM **7900,-**

Finanzkauf durch die Citibank  
Ohne Anzahlung  
Ohne Gebühren  
bis 12 Monatsraten  
Effektiver Jahreszins  
nur **2,9%**  
bei 15, 24, 36 Monatsraten  
beträgt der effektive Jahreszins  
nur **9,9%**  
Bei Finanzkauf bitte  
Personalausweis, EC-Karte  
und Verdienstmachweis  
mitbringen  
**Eine Möbel-Arnold-Leistung**



Garant  für gutes Wohnen  
Neu: über 10.000 qm

# MÖBEL **ARNOLD** GmbH

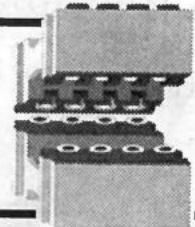
35285 GEMÜNDEN, Grüsener Straße 24, Tel. (0 64 53) 9 12 20

Montag bis Freitag 9.00 bis 18.00 Uhr, Donnerstag bis 19.00 Uhr.  
Samstag 9.00 bis 14.00 Uhr, langer Samstag 9.00 bis 16.00 Uhr.  
Jeden 1. Sonntag im Monat von 13.00 bis 17.00 Uhr geöffnet (keine Beratung, kein Verkauf).

Garant für gutes Wohnen



# Emstalhaus



Oberste Eichen 1 • 34308 Bad Emstal/Sand (Neubaugebiet über den Bahngleisen)  
 Telefon: (0 56 24) 92 57 00 • Fax: (0 56 24) 92 57 02

Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 9.00 – 12.30 Uhr, 13.30 – 17.00 Uhr, Sa. + So. nach terminlicher Absprache\*

\*Beratung und Verkauf nur zu den gesetzlichen Öffnungszeiten!

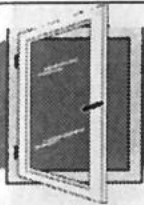
## TAG DER OFFENEN TÜR

### Musterhausbesichtigung

Oberste Eichen 1, Bad Emstal  
 6. und 7. Juni, ab 10.00 Uhr

## Service Angebot

Grundstücke von Privat vorhanden  
 in Niedenstein, Bad Wildungen, Bad Emstal-Sand



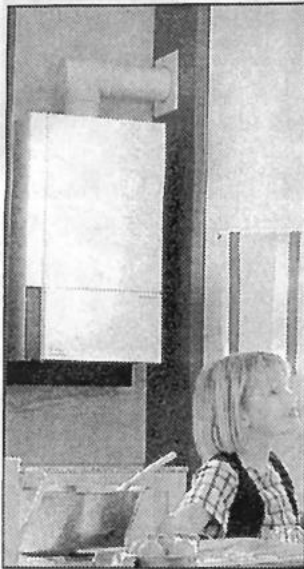
## FETÜMÖ

Fenster • Türen • Wintergärten

3408 Bad Emstal-Sand • Industriestraße 3  
 Tel. (0 56 24) 9 97-0 • Fax (0 56 24) 99 71 00

## – weishaupt –

### Brenner und Heizsysteme



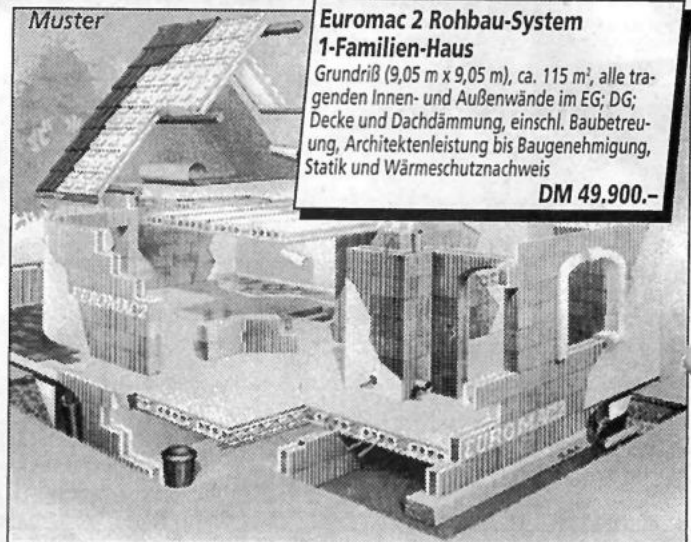
Diese Technik läßt sich ideal auf engstem Raum umsetzen. Weder wird ein klassischer Heizraum noch ein konventioneller Schornstein benötigt. Das Gerät wird einfach dort an die Wand montiert, wo Platz ist – z.B. unter dem Dach. Da sie extrem leise läuft, stört es auch im Wohnbereich nicht. Natürlich kann man ein Weishaupt Thermo Condens-System auch im Keller installieren, oder auf der Wohnebene, im Badezimmer, im Hauswirtschaftsraum, je nach örtlicher Gegebenheit. Platz dafür findet sich immer. Daß die Montage der Heizungsanlage dank konsequenter Weishaupt-Systemtechnik sauber, schnell und damit zeit- und kostensparend von der Hand geht, rundet das erfreuliche Bild ab. Kombinierbar mit WW-Speicher 55-400 kW.

## Brennwerttechnik von Weishaupt: Perfektion in kompakter Form

Für weitere Informationen und ein kostenloses Angebot steht Ihnen zur Verfügung:

## Lothar Daum GbR

Crumbacher Str. 54a • 34277 Fuldabrück  
 Tel. (05 61) 51 69 77 • Auto (01 72) 5 60 33 68



Muster

### Euromac 2 Rohbau-System 1-Familien-Haus

Grundriß (9,05 m x 9,05 m), ca. 115 m<sup>2</sup>, alle tragenden Innen- und Außenwände im EG; DG; Decke und Dachdämmung, einschl. Baubetreuung, Architektenleistung bis Baugenehmigung, Statik und Wärmeschutznachweis

DM 49.900,-

Euromac 2 ermöglicht Ihnen, durch den Aufbau des Systems

- **kostengünstig zu arbeiten**  
 (Baustoff- und Lohnkosten können jeweils um bis zu 50 % reduziert werden)
- **schnell zu arbeiten**  
 Verlegen Sie 100 m<sup>2</sup> Decke mit 2 Arbeitern in 1 Stunde, oder errichten Sie ein Geschöß eines Standard 1-Fam.-Hauses mit 3 Arbeitern in 2 Tagen.
- **ein komplettes Energiesparhaus zu errichten**  
 (ohne zusätzliche Dämmarbeiten erzielen Sie k-Werte von 0,33 - 0,16)
- **die Wohnfläche, bei selber Grundfläche, im Vergleich zu herkömmlicher Bauweise zu vergrößern.**

Besuchen Sie  
 unsere Baustelle in

34305 Niedenstein, Am Triesch 5

Baubeginn: 4. Mai 1998

## So etwas gibt es tatsächlich:

Ein komplettes Wohnhaus entsteht nach dem Lego Prinzip! Anstatt tonnenweise schwere Steine aufeinander zu setzen, stapeln Sie mit der Firma Emstalhaus mit dem Bausystem **EUROMAC 2** nach dem aus dem Baukasten bekannten System superleichte Elemente übereinander (Polystyrol Hartschaumelemente) und füllen sie anschließend geschößweise mit Fertigbeton. Auf diese Weise entstehen stabile dreischalige Wände innerhalb einer extrem kurzen Bauzeit, die erwiesenermaßen ein angenehmes und gesundes Raumklima garantieren.

Mit dem einfache Stecksystem kommen auch Nichtfachleute in wenigen Minuten klar. Interessant ist auch, daß nach der Architektenzeichnung ein individuelles Haus entsteht. Neben der enormen Preisersparnis ergeben sich noch viele Vorteile an denen kein potentieller Bauherr vorbeigehen sollte. Durch die energiesparende Bauweise erzielen Sie K-Werte von 0,16 - 0,33. Als Referenz stehen Ihnen Musterhäuser und Baustellen zur Verfügung. Besuchen Sie uns in 34308 Bad Emstal, Oberste Eichen 1. Unser Berater-Team steht Ihnen in den Bürozeiten zur Verfügung.




## KELLERWAND ZU 100% NASS?



Wenn 99,9% unserer Kunden mit uns zufrieden sind, ... dann ist es mit 100%-iger Sicherheit falsch, von uns kein Angebot anzufordern.

**Spezialsanierung Christ**  
 Unsere Zahlen 0561-584470 sind keine %'s, sondern unsere Telefon und Faxnummer

Wir geben Ihrer Zukunft ein Zuhause.



**LBS**  
Bausparkasse der Sparkassen  
Finanzgruppe

Handwritten notes: 230.159 x 9, 177825,-, 25 Jahre, heute: 177825, WARM, 12% = 1.980, 10% EK 172.000?, KREDIT 10%, 245 x 12, ZINSEN 62, 1975,7, 77.30, 80-179, 197.212, 99 ~ 178000, 69,05, 57,89 x 8,5, 29,18!

## Orthopädie-Schuhtechnik SCHOTT

Maßschuhe, Einlagen, Schuhzurichtungen, Kompressionsstrümpfe, Bandagenfußpflege, Fußpflege, Spezialschuhe

Untergasse 4, Tel. 0 56 81 / 22 18  
34576 Homberg/Efze

Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8.30 - 13 + 14.30 - 18 Uhr  
Sa. 9 - 13 Uhr, Mi. nachmittag geschlossen

## Oder einfach: LBS-Finanzierung.

Sehr praktisch: die komplette Finanzierung vom Bausparvertrag bis zu zinsgünstigen Krediten genau auf Sie zugeschnitten. Und die richtige Beratung, damit Sie die maximale staatliche Förderung erhalten. Mit den LBS-Profis können Sie rechnen.

**Bausparen und Finanzieren:**  
 Klaus Kaiser, Kasseler Straße 44, Melsungen, ☎ (05661) 3288  
 ... oder gehen Sie zur Sparkasse

Internet: www.lbs-hk.de

## Sie wählen Ihr Programm, sie schaltet Sie auf Sendung



**Anruf genügt!**

Viola Krug  
Tel.: 05622 / 80 06-0  
Mobil: 0171 / 31 32 13 9

**Die Reichweite  
von Fernsehwerbung ist gigantisch!**

**Die Reichweite der Printmedien  
des WITTICH VERLAGS ist effektiv!**



**HORST PLAG**  
Miele Spezialist

Unsere Leistungen: Abt. Küchen

- Ein Gesprächspartner von der Planung bis zum Einbau mit allen Installationen
- Eigene Schreinerei
- 5 Jahre Garantie auf Miele Küchen
- 3 Jahre Garantie auf Miele Elektrogeräte
- 24-Std.-Service für Kühl- u. Gefriergeräte

Miele Küchen und Hausgeräte  
 Industriegebiet Nord • In der Aue 10  
 34613 Schwalmstadt-Treysa  
 ☎ 0 66 91 / 96 31-0  
 Fax 0 66 91 / 2 41 10

## FEUCHTESCHÄDEN AM HAUS?



Wer auf ein Angebot von uns verzichtet - verzichtet auf entscheidende technische Sicherheiten und finanzielle Vorteile.

**Spezialsanierung Christ**  
 Ruf + Fax: 0561-584470  
 Noch nie war es so günstig wie heute!

**TAG + NACHT NOTDIENST**



# REINHARD KEIM

## Rohr- und Kanal-Reinigungsservice

- TV-Kanaluntersuchung • Kanalsanierung • Kanalortung
- Klärgrubenentleerung • Dichtheitsprüfung
- Öl-, Benzin- und Fettabscheiderentsorgung

Felsberg  
 ☎ (0 56 62)  
**94 82-0**  
 Fax 94 82-82

• Mutterboden zu verkaufen 0 56 62 / 22 97

# Bei ihr zieht nicht jede Tour. Aber bestimmt eine aus dem Frei- zeitführer des NVV.



**Freizeitführer  
Nordhessen.**

Auf Entdeckungsfahrt mit dem NVV

**Kommen Sie auf  
Touren, holen Sie sich  
den Freizeitführer des  
NVV. Der zeigt Ihnen  
wo's langgeht. Für 9 Mark 80.  
Mit den schönsten Seiten von  
Nordhessen. Erhältlich im Buch-  
handel, in allen **HNA**-Geschäfts-  
stellen und NVV-Kundenzentren.**



Nordhessischer Verkehrsverbund

**Noch jemand ohne Fahrschein?**